

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 14. Auflage	XIX
Vorwort zur 13. Auflage	XX
Vorwort zur 11. Auflage	XXI
Zu den Verfassern	XXII
Abkürzungsverzeichnis	XXIII
Literaturverzeichnis/Arbeitsmittel	XXVII
Kommentare und Handbücher	XXVII
Lehr- und Lernbücher	XXVIII
Zeitschriften	XXIX
Entscheidungssammlungen	XXX
Verwaltungsvorschriften und Internetquellen	XXX
1. Grundlagen des Sozialrechts in der Bundesrepublik Deutschland	1
1.1 Geschichtliche Entwicklung des Sozialrechts	1
1.2 Verfassungsrechtliche Grundlagen der sozialen Sicherung	5
1.2.1 Sozialstaatsprinzip	5
1.2.2 Entwicklung vom Obrigkeitsstaat zum sozialen Rechtsstaat, Abgrenzung zum Wohlfahrtsstaat	6
1.2.3 Gesetzgebungszuständigkeit	7
1.3 Aufbau des Sozialwesens in der Bundesrepublik Deutschland	7
1.3.1 Träger des Sozialwesens	7
1.3.1.1 Öffentliche Träger	7
1.3.1.2 Private Träger	8
1.3.2 Leistungsarten	10
1.3.2.1 Private Vorkehrungen bzw. Leistungen	10
1.3.2.2 Öffentliche Vorkehrungen bzw. Leistungen	10
2. Aufbau und Strukturprinzipien des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch	13
2.1 Rechtsgrundlagen und allgemeine Regelungen	13
2.2 Aufgaben und Ziele der Sozialhilfe	14
2.2.1 Aufgabe der Sozialhilfe	14
2.2.2 Ziel der Sozialhilfe	15
2.3 Nachrang der Sozialhilfe (Grundsatz der Subsidiarität)	17
2.3.1 Möglichkeiten der Selbsthilfe	17

2.3.2	Tatsächliche Hilfeleistungen Dritter	19
2.3.3	Verpflichtungen Anderer	20
2.3.4	Zusammenfassung	20
2.4	Leistungsarten	22
2.5	Sozialhilfe nach der Besonderheit des Einzelfalles (Grundsatz der Individualität)	24
2.5.1	Allgemeines	25
2.5.2	Art und Maß des Bedarfs und der Leistungserbringung	26
2.5.3	Wunschrecht der Leistungsberechtigten	26
2.5.4	Ergänzende Regelungen	28
2.6	Anspruch auf Sozialhilfe	29
2.6.1	Anspruchsgrundlagen	29
2.6.2	Sonderregelungen für einzelne Personengruppen	30
2.6.2.1	Sozialhilfe für Ausländerinnen und Ausländer (§ 23 SGB XII)	30
2.6.2.2	Sozialhilfe für Deutsche im Ausland (§ 24 SGB XII)	30
2.6.2.3	Erstattung von Aufwendungen Anderer gemäß § 25 SGB XII (Nothelfer)	31
2.6.3	Ausschluss des Anspruchs auf Hilfe und Einschränkung der Hilfe	33
2.7	Einsetzen der Sozialhilfe	34
2.7.1	Antragsunabhängige Leistung	35
2.7.2	Antragstellung, Verwendung von Vordrucken	36
2.7.3	Antragseingang bei anderen Leistungsträgern, Nachholen eines Antrags	36
2.7.4	Gesamtfall- und Untersuchungsgrundsatz	37
2.7.5	Verzicht auf Sozialhilfe	38
2.7.6	Ursachen der Hilfebedürftigkeit, Leistungsausschluss	38
2.7.7	Gegenwarts- bzw. zukunftsorientierte Hilfe, Schuldübernahme	39
2.7.8	Bedarfsdeckungsprinzip	42
2.8	Leistungen und Leistungserbringung	45
2.8.1	Pflicht- und Ermessensleistungen	45
2.8.2	Vorbeugende und nachgehende Leistungen	46
2.8.3	Formen der Leistungserbringung (Dienstleistung, Geldleistungen, Sachleistungen), Ermessensausübung	46
2.8.3.1	Dienstleistungen	46
2.8.3.2	Geldleistungen	47
2.8.3.3	Sachleistungen	48
2.8.3.4	Gutscheine	49
2.8.3.5	Ermessensausübung	49
2.8.3.6	Leistungsabsprachen	49
2.8.4	Rechtsschutz	50
2.9	Rückforderung, Aufrechnung, Verrechnung, Übertragung, Verpfändung, Pfändung, Rechtsnachfolge, Vererbung, Verjährung	50
2.10	Freie Wohlfahrtspflege und Einrichtungen der Sozialhilfe	51

2.10.1	Institutionelle Nachrangigkeit, Verhältnis zur freien Wohlfahrtspflege	51
2.10.2	Einrichtungen der Sozialhilfe	52
2.10.2.1	Schaffung von Einrichtungen	52
2.10.2.2	Nutzung von Einrichtungen	53
2.10.3	Zusammenarbeit mit anderen Trägern	54
2.10.4	Arbeitsgemeinschaften	55
3.	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch	56
3.1	Anspruchsvoraussetzungen	57
3.1.1	Einzelanspruch/Einsatzgemeinschaft	57
3.1.2	Inanspruchnahme anderer Personen	58
3.1.2.1	Inanspruchnahme des nicht getrennt lebenden (Ehe-)Partners	58
3.1.2.2	Vertikale Einkommensanrechnung bei Partnern	62
3.1.2.3	Inanspruchnahme der Eltern oder des Elternteils	62
3.1.3	Ausnahme zur elterlichen Einsatzverpflichtung	64
3.1.4	Keine Einsatzverpflichtung	65
3.1.5	Erweiterte Hilfe	65
3.2	Leistungsspektrum der Hilfe zum Lebensunterhalt	67
3.3	Leistungen außerhalb von Einrichtungen	68
3.3.1	Regelbedarfe und Regelsätze (§§ 27a, 28 bis 29 SGB XII, Anlage zu § 28 SGB XII)	68
3.3.1.1	Inhalt des Regelbedarfs	68
3.3.1.2	Regelbedarfsstufen nach der Anlage zu § 28 SGB XII	70
3.3.1.3	Fortschreibung und Festsetzung der Regelbedarfsstufen	74
3.3.1.4	Individuelle Anpassung der Regelsätze	76
3.3.1.5	Übung	79
3.3.2	Mehrbedarf	81
3.3.2.1	Mehrbedarf im Alter und bei Erwerbsminderung (§ 30 Abs. 1 SGB XII)	81
3.3.2.2	Mehrbedarf für werdende Mütter (§ 30 Abs. 2 SGB XII)	83
3.3.2.3	Mehrbedarf für Alleinerziehende (§ 30 Abs. 3 SGB XII)	83
3.3.2.4	Mehrbedarf für behinderte Menschen (§ 30 Abs. 4 SGB XII i. V. m. § 42b Abs. 3 SGB XII)	85
3.3.2.5	Mehrbedarf für kostenaufwändige Ernährung (§ 30 Abs. 5 SGB XII)	86
3.3.2.6	Kumulierung von Mehrbedarfen nach den Absätzen 1 bis 5 bei einer Person (§ 30 Abs. 6 SGB XII)	86
3.3.2.7	Mehrbedarf bei dezentraler Warmwassererzeugung (§ 30 Abs. 7 SGB XII)	87
3.3.2.8	Mehrbedarf bei gemeinschaftlicher Mittagsverpflegung u. a. in Werkstätten für behinderte Menschen (§ 30 Abs. 8 SGB XII)	87

3.3.2.9	Mehrbedarf für Schulbücher oder gleichstehende Arbeitshefte (§ 30 Abs. 9 SGB XII)	88
3.3.2.10	Mehrbedarf für besondere Bedarfe („Härtefallmehrbedarf“) (§ 30 Abs. 10 SGB XII)	88
3.3.2.11	Übung	89
3.3.3	Bedarfe für Unterkunft und Heizung (§ 35 SGB XII)	90
3.3.3.1	Bedarfe für Unterkunft	90
3.3.3.2	Angemessenheit von Unterkunftskosten.	92
3.3.3.3	Vorgehen bei unangemessenen Aufwendungen	96
3.3.3.4	Anteilige Berücksichtigung von Unterkunftskosten.	99
3.3.3.5	Direktzahlung der Miete (§ 35a Abs. 3 Satz 1 SGB XII)	101
3.3.3.6	Pauschalierung von Unterkunftskosten.	102
3.3.3.7	Bedarfe im Zusammenhang mit Umzügen	102
3.3.3.8	Bedarfe für zentrale Warmwasserversorgung	105
3.3.4	Einmalige Bedarfe (§ 31 SGB XII).	106
3.3.4.1	Erstausstattungen für die Wohnung einschließlich Haushaltsgeräten (§ 31 Abs. 1 Nr. 1 SGB XII)	106
3.3.4.2	Erstausstattungen für Bekleidung und Erstausstattungen bei Schwangerschaft und Geburt (§ 31 Abs. 1 Nr. 2 SGB XII)	110
3.3.4.3	Anschaffung und Reparaturen von orthopädischen Schuhen, Reparaturen von therapeutischen Geräten und Ausrüstungen sowie die Miete von therapeutischen Geräten (§ 31 Abs. 1 Nr. 3 SGB XII)	112
3.3.4.4	Sonderregelung zum Einkommenseinsatz	113
3.3.4.5	Übung	114
3.3.5	Beiträge für die Kranken- und Pflegeversicherung (§ 32 SGB XII)	115
3.3.5.1	Beiträge für Pflichtversicherte und Weiterversicherte	116
3.3.5.2	Beiträge für Rentenantragsteller	117
3.3.5.3	Aufrechterhaltung einer freiwilligen Krankenversicherung	117
3.3.5.4	Berücksichtigung von Beiträgen zur privaten Kran- ken- und Pflegeversicherung.	117
3.3.5.5	Zeitliche Zuordnung und Zahlung von Beiträgen für eine Kranken- und Pflegeversicherung.	118
3.3.5.6	Vorsorgebeiträge (§ 33 SGB XII)	118
3.3.6	Leistungen für Bildung und Teilhabe (§ 34 SGB XII)	119
3.3.6.1	Grundvoraussetzungen	120
3.3.6.2	Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten sowie eintägige und mehrtägige Ausflüge für Kinder in Tageseinrichtung oder Kindertagespflege	121
3.3.6.3	Persönlicher Schulbedarf (§ 34 Abs. 3 und 3a SGB XII)	121
3.3.6.4	Schülerbeförderungskosten (§ 34 Abs. 4 SGB XII)	122
3.3.6.5	Lernförderung (§ 34 Abs. 5 SGB XII)	122
3.3.6.6	Gemeinschaftliche Mittagsverpflegung (§ 34 Abs. 6 SGB XII)	123

3.3.6.7	Leistungen zur Teilhabe (§ 34 Abs. 7 SGB XII)	123
3.3.6.8	Besonderheiten der Leistungserbringung (§ 34a und § 34b SGB XII)	124
3.3.7	Sonstige Hilfen zur Sicherung der Unterkunft (§ 36 SGB XII)	125
3.3.8	Ergänzende Darlehen (§ 37 SGB XII)	126
3.3.9	Darlehen bei am Monatsende fälligen Einkünften (§ 37a SGB XII)	128
3.4	Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen	130
3.4.1	Notwendiger Lebensunterhalt (§ 27b Abs. 1 SGB XII)	131
3.4.2	Weiterer notwendiger Lebensunterhalt (§ 27b Abs. 2 SGB XII)	132
3.5	Besondere Regelungen für die Hilfe zum Lebensunterhalt	132
3.5.1	Darlehen bei vorübergehender Notlage (§ 38 SGB XII)	132
3.5.2	Vermutung der Bedarfsdeckung (§ 39 SGB XII)	134
3.5.2.1	Einbezogener Personenkreis	134
3.5.2.2	Wirtschafts- und Wohngemeinschaft	135
3.5.2.3	Leistungsfähigkeit	136
3.5.2.4	Widerlegung der Vermutung	137
3.6	Einsatz von Einkommen	137
3.6.1	Begriff und Zuordnung des Einkommens	138
3.6.2	Abgrenzung zum Vermögen/zeitliche Zuordnung	139
3.6.3	Persönliche Zuordnung	140
3.6.4	Bereite Mittel	141
3.6.5	Fiktives Einkommen	142
3.6.6	Ausnahmen	142
3.6.6.1	Ausnahmen nach § 82 Abs. 1 SGB XII	143
3.6.6.2	Spezialgesetzliche Ausnahmen	145
3.6.6.3	Pflegegelder nach dem Elften und Zwölften Buch Sozialgesetzbuch	146
3.6.6.3.1	Pflegeperson gehört zum Personenkreis der Einsatzverpflichteten	147
3.6.6.3.2	Pflegeperson gehört nicht zur Einsatzgemeinschaft	147
3.6.6.3.3	Pflegeleistungen mit Erwerbscharakter	148
3.6.6.4	Nichtanrechnung des Kinderbonus auf Leistungen des SGB XII	148
3.6.6.5	Zuwendungen aus einem Behindertentestament	148
3.6.6.6	Zweckbestimmte Leistungen (§ 83 Abs. 1 SGB XII)	149
3.6.6.7	Schmerzensgeld (§ 83 Abs. 2 SGB XII)	151
3.6.6.8	Zuwendungen der freien Wohlfahrtspflege (§ 84 Abs. 1 SGB XII)	151
3.6.6.9	Zuwendungen Anderer (§ 84 Abs. 2 SGB XII)	153
3.6.6.10	Einkommen aus Vorleistung Dritter oder privater Darlehen unter Verwandten	154
3.6.7	Einkunftsarten	154
3.6.7.1	Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit (§ 3 VO zu § 82 SGB XII)	155

3.6.7.2	Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft, Gewerbebetrieb und selbstständiger Arbeit (§§ 4 und 5 VO zu § 82 SGB XII)	155
3.6.7.3	Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 6 VO zu § 82 SGB XII)	156
3.6.7.4	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (§ 7 VO zu § 82 SGB XII)	156
3.6.7.5	Andere Einkünfte (§ 8 VO zu § 82 SGB XII)	157
3.6.7.6	Bezugszeitraum	158
3.6.8	Bereinigung des Einkommens	158
3.6.8.1	Steuern (§ 82 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 SGB XII)	158
3.6.8.2	Pflichtbeiträge zur Sozialversicherung (§ 82 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 SGB XII)	159
3.6.8.3	Sonstige (Versicherungs-)Beiträge (§ 82 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 SGB XII)	159
3.6.8.4	Mit der Erzielung des Einkommens verbundenen notwendige Ausgaben (§ 82 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 SGB XII)	162
3.6.8.5	Arbeitsförderungsgeld und Erhöhungsbeträge des Arbeitsentgelts im Sinne von § 59 SGB IX	164
3.6.8.6	Freibetrag für Erwerbstätige (§ 82 Abs. 3 SGB XII)	164
3.6.8.7	Freibetrag für zusätzliche Altersvorsorge (§ 82 Abs. 4 und 5 SGB XII)	167
3.6.8.8	Freibetrag aus selbstständiger und nichtselbständiger Tätigkeit der Leistungsberechtigten, die Leistungen der Hilfe zur Pflege erhalten (§ 82 Abs. 6 SGB XII)	168
3.6.8.9	Freibetrag für Personen mit Grundrentenzeiten oder entsprechenden Zeiten aus anderweitigen Alterssicherungssystemen (§ 82a SGB XII)	169
3.6.8.10	Keine Absetzung der vermögenswirksamen Leistungen	170
3.6.9	Eingeschränkter Einkommenseinsatz bei Leistungen für Einrichtungen (§ 92 SGB XII)	170
3.6.10	Übungen	170
3.7	Einsatz von Vermögen.	174
3.7.1	Vermögensbegriff	176
3.7.2	Sozialhilferechtlich geschütztes Vermögen (§ 90 Abs. 2 SGB XII)	179
3.7.2.1	Vermögen, das aus öffentlichen Mitteln zum Aufbau oder zur Sicherung einer Lebensgrundlage oder zur Gründung eines Hausstandes erbracht wird (§ 90 Abs. 2 Nr. 1 SGB XII)	180
3.7.2.2	Zertifizierte Altersvorsorge (§ 90 Abs. 2 Nr. 2 SGB XII)	180
3.7.2.3	Sonstiges Vermögen zur baldigen Beschaffung oder Erhaltung eines Hausgrundstücks (§ 90 Abs. 2 Nr. 3 SGB XII)	181
3.7.2.4	Angemessener Hausrat (§ 90 Abs. 2 Nr. 4 SGB XII)	182
3.7.2.5	Gegenstände, die zur Aufnahme oder Fortsetzung der Berufsausbildung oder der Erwerbstätigkeit unentbehrlich sind (§ 90 Abs. 2 Nr. 5 SGB XII)	182

3.7.2.6	Familien- und Erbstücke (§ 90 Abs. 2 Nr. 6 SGB XII)	183
3.7.2.7	Gegenstände zur Befriedigung geistiger Bedürfnisse (§ 90 Abs. 2 Nr. 7 SGB XII)	183
3.7.2.8	Angemessenes Hausgrundstück (§ 90 Abs. 2 Nr. 8 SGB XII)	184
3.7.2.9	Kleinere Barbeträge oder sonstige Geldwerte (§ 90 Abs. 2 Nr. 9 SGB XII)	187
3.7.2.10	Angemessenes Kraftfahrzeug (§ 90 Abs. 2 Nr. 10 SGB XII)	190
3.7.3	Härteregelung (§ 90 Abs. 3 SGB XII)	191
3.7.4	Sozialhilfe als Darlehen (§ 91 SGB XII)	193
3.7.5	Übungen	194
3.8	Hilfen für einzelne Tätigkeiten (§ 27 Abs. 3 SGB XII)	200
3.9	Beschränkungen des Anspruchs auf Hilfe zum Lebensunterhalt	201
3.10	Sonderregelung für Auszubildende (§ 22 SGB XII)	202
3.11	Sozialhilfe für Ausländerinnen und Ausländer (§ 23 SGB XII)	203
3.11.1	Leistungsausschluss für Leistungsberechtigte nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (§ 23 Abs. 2 SGB XII)	204
3.11.2	Weitere Leistungsausschlüsse (§ 23 Abs. 3 SGB XII)	206
3.11.3	Überbrückungsleistungen (§ 23 Abs. 3 Satz 1 bis 6 SGB XII)	208
3.11.4	Leistungen bei mehr als fünfjährigem Aufenthalt im Bundesgebiet (§ 23 Abs. 3 Satz 7 bis 10 SGB XII)	209
3.11.5	Übernahme der Kosten der Rückreise (§ 23 Abs. 3a SGB XII)	210
3.11.6	Unterrichtungspflichten gegenüber Leistungsberechtigten (§ 23 Abs. 4 SGB XII)	210
3.11.7	Eingeschränkte Leistungen bei Verstoß gegen Wohnsitzauflage bzw. Wohnsitzregelung (§ 23 Abs. 5 SGB XII)	211
3.12	Einschränkung der Leistung nach § 26 Abs. 1 SGB XII	211
3.12.1	Einkommens- oder Vermögensminderung (§ 26 Abs. 1 Nr. 1 SGB XII)	212
3.12.2	Unwirtschaftliches Verhalten (§ 26 Abs. 1 Nr. 2 SGB XII)	212
3.12.3	Aufrechnung (§ 26 Abs. 2 SGB XII)	213
4.	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	
	nach dem 4. Kapitel SGB XII	215
4.1	Leistungsberechtigter Personenkreis	216
4.1.1	Erreichen der Altersgrenze	216
4.1.2	Dauerhafte volle Erwerbsminderung	217
4.2	Anspruchsvoraussetzungen	221
4.3	Bedarf der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	222
4.3.1	Leistungen außerhalb von Einrichtungen	222
4.3.1.1	Regelbedarf (§ 42 Nr. 1 i. V. m. der Anlage zu § 28 SGB XII)	223
4.3.1.2	Unterkunft und Heizung (§ 42 Nr. 4 Buchst. a) i. V. m. § 42a bzw. § 35 SGB XII)	224

4.3.1.2.1	Wohnkosten von Leistungsberechtigten, die allein bzw. in Einsatzgemeinschaft in einer Wohnung leben (§ 42 Nr. 4 Buchst. a) i. V. m. § 42a Abs. 1 SGB XII)	226
4.3.1.2.2	Wohnkosten von Leistungsberechtigten, die in der Wohnung von Eltern, Geschwistern oder eines volljährigen Kindes wohnen (§ 42 Nr. 4 Buchst. a) i. V. m. § 42a Abs. 3 SGB XII)	226
4.3.1.2.3	Wohnkosten von Leistungsberechtigten, die als Wohngemeinschaften in einer Wohnung mit einem gemeinsamen Mietvertrag leben (§ 42 Nr. 4 Buchst. a) i. V. m. § 42a Abs. 4 Satz 1 und 2 SGB XII)	229
4.3.1.2.4	Wohnkosten von Leistungsberechtigten, die als Wohngemeinschaften in einer Wohnung mit einem einzelnen, gesonderten Mietvertrag leben (§ 42 Nr. 4 Buchst. a) i. V. m. § 42a Abs. 4 Satz 3 SGB XII)	230
4.3.1.2.5	Wohnkosten von Leistungsberechtigten, die in besonderen Wohnformen (§ 42 Nr. 4 Buchst. a) i. V. m. § 42a Abs. 5 und 6 SGB XII) leben	231
4.3.1.2.6	Wohnkosten von Leistungsberechtigten, die in einer sonstigen Unterkunft leben (§ 42 Nr. 4 Buchst. a) i. V. m. § 42a Abs. 7 SGB XII)	235
4.3.1.2.7	Übergangsregelung zu Bedarfen für Unterkunft und Heizung (§ 133b SGB XII)	236
4.3.1.3	Übrige Bedarfe nach § 42 SGB XII	236
4.3.2	Leistungen in Einrichtungen	237
4.4	Einsatz eigener Kräfte und Mittel	237
4.4.1	Einsatzpflichtige Personen	238
4.4.2	Einsatz eigener Mittel, Darlehen nach § 91 SGB XII	238
4.4.3	Einsatz eigener Kräfte	239
4.4.4	Erweiterte Hilfe (§ 19 Abs. 5 SGB XII)	239
4.5	Besondere Regelungen im Bereich der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	239
4.5.1	Leistungsausschluss bei Verschulden (§ 41 Abs. 4 SGB XII)	240
4.5.2	Vorübergehender Auslandsaufenthalt (§ 41a SGB XII)	241
4.5.3	Mehrbedarf für Mehraufwendungen bei gemeinschaftlicher Mittagsverpflegung der besonderen Wohnform und Mehrbedarf für (Schul-)Ausbildung (§ 42b SGB XII)	242
4.5.3.1	Mehrbedarf für Mehraufwendungen bei gemeinschaftlicher Mittagsverpflegung (§ 42b Abs. 2 SGB XII)	243
4.5.3.2	Mehrbedarf für behinderte Menschen für (Schul-)Ausbildung (§ 42b Abs. 3 SGB XII)	244
4.5.4	Freibetrag für Einnahmen aus Kapitalvermögen	244
4.5.5	Teilweiser Einkommenseinsatz einer Verletztenrente nach § 43 Abs. 3 SGB XII	245

4.5.6	Gesamtbedarf, Zahlungsanspruch und Direktzahlung, Verrechnung (§ 43a SGB XII)	245
4.5.7	Vorläufige Entscheidung (§ 44a SGB XII)	246
4.5.8	Aufrechnung, Verrechnung (§ 44b SGB XII)	246
4.5.9	Erstattungsansprüche zwischen Trägern (§ 44c SGB XII)	247
4.5.10	Keine Vermutung der Bedarfsdeckung	248
4.5.11	Kein Kostenersatz durch Erben.	248
4.5.12	Keine Darlehen bei vorübergehender Notlage nach § 38 SGB XII	248
4.5.13	Anwendung der allgemeinen Regelungen des 2. Kapitels SGB XII	248
4.6	Besondere Verfahrensregelungen	249
4.6.1	Antragserfordernis	249
4.6.2	Leistungsbeginn	250
4.6.3	Bewilligungszeitraum	251
4.6.4	Korrektur von Bescheiden der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	252
4.7	Übergangsregelung aus Anlass der COVID-19-Pandemie	253
4.7.1	Einführung in die Problematik	253
4.7.2	Sozialschutzpakete I bis III – Vereinfachter Zugang (§ 141 SGB XII)	254
4.7.2.1	Eingeschränkte Berücksichtigung von Vermögen (§ 141 Abs. 2 SGB XII)	254
4.7.2.2	Anerkennung der tatsächlichen Aufwendungen für Unterkunft und Heizung als angemessen (§ 141 Abs. 3 SGB XII)	256
4.7.2.3	Eingeschränkte abschließende Feststellung bei vorläufigen Leistungen oder Vorschüssen (§ 141 Abs. 4 SGB XII)	257
4.7.3	Sozialschutzpakt II – gemeinschaftliche Mittagsverpflegung (§ 142 SGB XII)	258
4.7.3.1	Mittagsverpflegung in Schulen und Kindertagesstätten	258
4.7.3.2	Mittagsverpflegung in Werkstätten für behinderte Menschen	259
4.7.4	Sozialschutzpakt III – Einmalzahlung aus Anlass der COVID-19-Pandemie (§ 144 SGB XII)	260
5.	Mischfälle im Rahmen des Zweiten und Zwölften Buches	
	Sozialgesetzbuch	261
5.1	Einführung in die Problematik	261
5.2	Abgrenzung zwischen den Leistungen zum Lebensunterhalt nach dem Zweiten und Zwölften Buch Sozialgesetzbuch	263
5.3	Die Einsatzgemeinschaften	266
5.3.1	Leistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch	266
5.3.2	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem 4. Kapitel SGB XII	267

5.3.3	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem 3. Kapitel SGB XII	267
5.4	Fallbeispiele	268
6.	Hilfen nach dem Fünften bis Neunten Kapitel des Zwölften Buches Sozialgesetzbuch	277
6.1	Allgemeines	277
6.2	Voraussetzungen für die Hilfen nach dem Fünften bis Neunten Kapitel (§ 19 Abs. 3 SGB XII)	277
6.3	Hilfen zur Gesundheit (§§ 47 bis 52 SGB XII)	278
6.3.1	Leistungserbringung, Vergütung	280
6.3.2	Vorbeugende Gesundheitshilfe (§ 47 SGB XII)	281
6.3.2.1	Rechtscharakter und Aufgabe	281
6.3.2.2	Voraussetzungen	282
6.3.2.3	Maßnahmen	282
6.3.3	Hilfe bei Krankheit (§ 48 SGB XII)	283
6.3.3.1	Rechtscharakter und Aufgabe	283
6.3.3.2	Voraussetzungen	283
6.3.3.3	Maßnahmen	283
6.3.3.4	Abgrenzung der Hilfe bei Krankheit zur Hilfe zur Pflege	286
6.3.4	Hilfe zur Familienplanung (§ 49 SGB XII)	286
6.3.4.1	Rechtscharakter und Aufgabe	286
6.3.4.2	Voraussetzungen	286
6.3.4.3	Maßnahmen	287
6.3.5	Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft (§ 50 SGB XII)	287
6.3.5.1	Rechtscharakter und Aufgabe	287
6.3.5.2	Voraussetzungen	287
6.3.5.3	Maßnahmen	288
6.3.5.4	Abgrenzung der Hilfe bei Schwangerschaft und Mutterschaft zu anderen Hilfearten	289
6.3.6	Hilfe bei Sterilisation (§ 51 SGB XII)	290
6.3.6.1	Rechtscharakter und Aufgabe	290
6.3.6.2	Voraussetzungen	290
6.3.6.3	Maßnahmen	291
6.4	Hilfe zur Pflege (§§ 61 bis 66a SGB XII)	291
6.4.1	Rechtscharakter und Aufgabe	296
6.4.2	Pflegebedürftigkeit und Pflegegrad	297
6.4.3	Die Bedeutung der Pflegebedürftigkeitsgrade für die Pflegeleistungen	304
6.4.4	Leistungen	305
6.4.4.1	Häusliche Pflege	307
6.4.4.2	Stationäre Pflege	341
6.4.4.3	Leistungskonkurrenz	344
6.4.4.4	Trägerübergreifendes persönliches Budget	360
6.4.4.5	Abgrenzung zu anderen Hilfearten	361

6.4.4.6	Übungen	361
6.5	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§§ 67 bis 69 SGB XII)	364
6.5.1	Rechtscharakter und Aufgabe	364
6.5.2	Voraussetzungen	365
6.5.3	Leistungen	366
6.5.3.1	Beratung und persönliche Unterstützung (§ 3 VO nach § 69 SGB XII)	367
6.5.3.2	und Erhaltung einer Wohnung (§ 4 VO nach § 69 SGB XII)	368
6.5.3.3	Ausbildung, Erlangung und Sicherung eines Arbeitsplatzes (§ 5 VO nach § 69 SGB XII)	368
6.5.3.4	Hilfe zum Aufbau und zur Aufrechterhaltung sozialer Beziehungen und zur Gestaltung des Alltags (§ 6 VO nach § 69 SGB XII)	369
6.5.4	Übung	370
6.6	Hilfe in anderen Lebenslagen (§§ 70 bis 74 SGB XII)	372
6.6.1	Hilfe zur Weiterführung des Haushalts (§ 70 SGB XII)	372
6.6.1.1	Rechtscharakter und Aufgabe	372
6.6.1.2	Voraussetzungen	372
6.6.1.3	Leistungen	373
6.6.1.4	Abgrenzung zu anderen Hilfearten	374
6.6.2	Altenhilfe (§ 71 SGB XII)	375
6.6.2.1	Rechtscharakter und Aufgabe	376
6.6.2.2	Voraussetzungen	377
6.6.2.3	Leistungen	377
6.6.3	Blindenhilfe (§ 72 SGB XII)	380
6.6.3.1	Rechtscharakter und Aufgabe	380
6.6.3.2	Voraussetzungen	380
6.6.3.3	Leistung	381
6.6.3.4	Landesrechtliche Regelungen	381
6.6.4	Hilfe in sonstigen Lebenslagen (§ 73 SGB XII)	381
6.6.4.1	Rechtscharakter und Aufgabe	381
6.6.4.2	Personenkreis und Voraussetzungen	382
6.6.5	Bestattungskosten (§ 74 SGB XII)	383
6.6.5.1	Rechtscharakter und Aufgabe	383
6.6.5.2	Voraussetzungen und Maßnahme	383
6.6.6	Übungen	385
6.7	Einsatz des Einkommens und des Vermögens bei den Hilfen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII	387
6.7.1	Vermögenseinsatz	388
6.7.2	Einkommenseinsatz	389
6.7.3	Einkommengrenze	391
6.7.3.1	Grundbetrag	393
6.7.3.2	Aufwendungen für die Unterkunft	393

6.7.3.3	Familienzuschlag	397
6.7.3.4	Übung zur Ermittlung von Einkommensgrenzen	400
6.7.4	Bemessung und Festsetzung des Eigenanteils	404
6.7.4.1	Grundsatz der Gleichzeitigkeit (Monatsprinzip).	404
6.7.4.2	Einsatz des Einkommens über der Einkommensgrenze (§ 87 SGB XII)	405
6.7.4.3	Übung	409
6.7.4.4	Ausnahmen vom Grundsatz der Gleichzeitigkeit (Abweichen vom Monatsprinzip)	411
6.7.4.5	Einsatz des Einkommens unter der Einkommensgrenze (§ 88 SGB XII)	414
6.7.4.6	Übungen	420
6.7.4.7	Einsatz des Einkommens bei mehrfachem Bedarf (§ 89 SGB XII)	426
6.7.4.8	Übung	430
7.	Träger der Sozialhilfe, Zuständigkeiten	433
7.1	Vorbemerkung zum Teilhabestärkungsgesetz	433
7.2	Träger der Sozialhilfe	433
7.2.1	Heranziehung von örtlichen Trägern, Gemeinden und Gemeindeverbänden	436
7.2.1.1	Organisatorischer Rahmen der Aufgabendurchführung bei erfolgter Heranziehung	437
7.2.1.2	Widerspruch und Klage bei erfolgter Heranziehung zur Durchführung von Aufgaben	438
7.2.1.3	Haftung	439
7.2.2	Heranziehung der Verbände der freien Wohlfahrtspflege	439
7.2.3	Kostenträger	440
7.3	Sachliche Zuständigkeit	440
7.3.1	Sachliche Zuständigkeit des örtlichen Trägers	440
7.3.2	Sachliche Zuständigkeit des überörtlichen Trägers	440
7.3.2.1	Zuständigkeit nach § 2a Abs. 1 Nr. 1 Buchst. a) AG-SGB XII NRW	441
7.3.2.2	Zuständigkeit nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 Buchst. b) AG-SGB XII NRW	442
7.3.2.3	Gleichzeitige Erbringung von Leistungen nach dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII und Eingliederungshilfe (§ 2 Abs. 1 Nr. 2 AG-SGB XII NRW)	443
7.3.2.4	Hilfe zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten (§ 2 Abs. 1 Nr. 3 AG-SGB XII NRW)	443
7.3.2.5	Blindenhilfe (§ 2 Abs. 1 Nr. 4 AG-SGB XII NRW)	443
7.3.2.6	Sozialhilfeleistungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetz- buch und Eingliederungshilfeleistungen für die Betreuung in einer Pflegefamilie (§ 2 Abs. 1 Nr. 5 AG-SGB XII NRW)	443

7.3.3	Zuständigkeit nach § 97 Abs. 4 SGB XII	444
7.3.4	Sachliche Zuständigkeit bei der Sozialhilfe für Deutsche im Ausland (§ 24 SGB XII)	444
7.4	Örtliche Zuständigkeit	444
7.4.1	Örtliche Zuständigkeit für die Hilfeleistungen nach dem 3 . und dem 5. bis 9. Kapitel SGB XII außerhalb von stationären Einrichtungen (§ 98 Abs. 1 Satz 1 und Satz 3 SGB XII)	445
7.4.2	Örtliche Zuständigkeit für die Hilfeleistungen nach dem 4. Kapitel SGB XII (§ 46b Abs. 1 SGB XII i. V. m. § 1 Abs. 3 Satz 1 AG-SGB XII NRW)	446
7.4.3	Örtliche Zuständigkeit für die Hilfeleistungen in stationären Einrichtungen	447
7.4.4	Unterbringung in einer anderen Familie (§ 107 SGB XII)	448
7.4.5	Örtliche Zuständigkeit bei vorläufigen Hilfeleistungen in Einrichtungen (§ 98 Abs. 2 Satz 3 SGB XII)	448
7.4.6	Örtliche Zuständigkeit bei Geburt in einer Einrichtung (§ 98 Abs. 2 Satz 4 SGB XII)	449
7.4.7	Örtliche Zuständigkeit bei einer Hilfeleistung nach § 74 SGB XII (§ 98 Abs. 3 SGB XII)	449
7.4.8	Örtliche Zuständigkeit bei Aufenthalt in Einrichtungen zum Vollzug richterlich angeordneter Freiheitsentziehung (§ 98 Abs. 4 SGB XII)	449
7.4.9	Örtliche Zuständigkeit bei Leistungen in Formen ambulanter betreuter Wohnmöglichkeiten (§ 98 Abs. 5 SGB XII)	449
7.4.10	Örtliche Zuständigkeit bei der Sozialhilfe für Deutsche im Ausland (§ 24 SGB XII)	450
7.5	Übungen	450
	Stichwortverzeichnis	457